

Nebelbusiness.de

Guide für Generator/ Inverter

Stand: 16.05.2022

Bedienung:

1. Generator auf feste sichere Ebene stellen
2. gegebenenfalls Auspuff anstecken
3. Benzin in den Tank einfüllen und den Deckel danach unbedingt wieder schließen.
4. Die Benzin-Zufuhr aufdrehen
5. gegebenenfalls Geräte anstecken (ob vor oder nach dem Start, steht auf dem Gerät oder in der Anleitung)
6. Prüfen, dass die Sicherung eingeschaltet und **nicht** fixiert ist
7. Den Schock öffnen
8. Den Motorschalter auf „an“ (oder gegebenenfalls Schlüssel auf die erste Position)
9. Den Zug einige Male kräftig ziehen bis der Generator startet (oder gegebenenfalls Schlüssel auf die zweite Position)
10. Nach Start den Schock wieder schließen
11. gegebenenfalls Geräte anstecken (ob vor oder nach dem Start steht auf dem Gerät oder in der Anleitung)
12. Zum Ausschalten erst den Motorschalter auf „aus“ stellen (oder gegebenenfalls Schlüssel auf die Ausgangsposition), anschließend die Benzin-Zufuhr zudrehen und die angeschlossenen Geräte entfernen. Ein zusätzlich angebrachter Auspuff kann nach kurzem Abkühlen auch entfernt werden.

Hinweise:

- Das Gerät sollte **nach jedem Start** für mindestens **5 Minuten laufen**, ansonsten verrußt die Zündkerze und der Generator startet nicht mehr.
- Sollte es während des Betriebes zu **Rauchentwicklung** oder zu **versmortem Geruch** kommen, so ist das Gerät umgehend **abzuschalten**.
- Klebe niemals die **Sicherung** fest. Jegliche Form vom **Fixierung** ist **gefährlich** und kann zu **Schäden** an der Maschine führen.
- Beim **Start** von Generatoren kann es zu plötzlichen **Verpuffungen von Benzin im Auspuff** kommen. Daher sollte sich **niemand** unmittelbar **hinter** den **Auspuff** stellen. Es kann auch passieren, dass ein ansteckbarer Auspuff abfällt. Dieser kann auch im Betrieb problemlos wieder angesteckt werden.
- Die Maschine sollte **nicht in nassen Umgebungen** betrieben werden, zum Beispiel nicht im Regen oder unter einem Rasensprenger.
- Beachte, dass **keine Verunreinigungen** in den **Tank** kommen. Sie können Schäden an den Geräten verursachen.
- Versuche das **Benzin** beim Einfüllen **nicht** zu **verschütten**, da sonst eine Feuergefahr von dem Gerät, ausgeht.
- Sei **achtsam** beim Umgang mit **offen liegenden Teilen**, wie: Tanks, Schläuchen, Kabeln, da ein Defekt dieser oft einen wirtschaftlichen-Totalschaden darstellt.
- Wenn das Gerät **stark verdreckt** oder nass zurückkommt, kann eine **Reinigungsgebühr** veranschlagt werden.

Nebelbusiness.de

- Belaste **niemals** den Generator mit einer **höheren Last** als **erlaubt**. Die maximale Last unterscheidet sich von Gerät zu Gerät. Generell dürfen die angeschlossenen Geräte insgesamt nicht die Leistung des Generators überschreiten.
- Bei 3 Phasen-Generatoren darf je Phase (je Steckdose) nur ein Drittel der Gesamtleistung angeschlossen werden. Sollte der Generator über einen 5 Pol CEE-Drehstromanschluss verfügen, so kann über diesen die gesamte Leistung gezogen werden. Sollte Drehstrom verwendet werden, so sinkt die erlaubte Last auf den anderen Steckern um je ein Drittel, der an dem Drehstrom angeschlossenen Last.
Bei 1 Phasen AVR Generatoren und Invertern kann die gesamte Leistung entweder über eine Steckdose oder verteilt auf alle Steckdosen abgerufen werden.
- Rechnen Sie, dass **Ohmsche Lasten** den Generator **20%** (z. B. Wasserkocher, Glühlampen und Heizgeräte) und **Induktive Lasten** (z. B. Motoren, Kompressoren und Hochdruckreiniger) **50% mehr belasten**.
- Das **Hintereinanderschalten** von **Steckdosenleisten** gefährdet die Elektrosicherheit und ist gemäß DIN VDE 0620-2-1:2016 **verboten**.
- Lies und beachte unbedingt alle weiteren Sicherheitshinweise in der Anleitung!

Literaturempfehlung:

- BG Bau 07/2021 B173 Mobile Stromerzeuger
https://www.bgbau.de/fileadmin/Medien-Objekte/Medien/Bausteine/b_173/b_173.pdf

Achtung: Ich habe keine besondere Ausbildung im Umgang mit entsprechenden Geräten. Ich trage hier lediglich Informationen zusammen, wie entsprechende Geräte bedient werden können. Auch wenn ich alle Informationen nach bestem Wissen und Gewissen zusammen getragen habe, können sie Fehler enthalten. Es können weitere Maßnahmen zum Betrieb eines solchen Gerätes vom Gesetzgeber vorgegeben sein. Ich übernehme keine Haftung für unsachgemäßen Betrieb.